

DE KÖNGERNHEIMER



Bürgerinformation der kreativen liste KÖNGERNHEIM e.V. 9. Ausgabe Kerb 2005

Liebe Köngernerinnen,
liebe Köngerner,

in der heutigen Ausgabe "de Kingerumer" werden wir Sie ausführlich über die Inhalte der letzten Gemeinderatssitzung informiert. In dieser Sitzung war die Verabschiedung des Haushaltes der Ortsgemeinde wichtigster Tagesordnungspunkt. Jetzt liegen die nackten Zahlen vor und zeigen ganz klar, dass es um die Köngerner Finanzen alles andere als gut bestellt ist.

Handlungsspielraum ist kaum mehr möglich, weitere Kredite wie die bereits vorhandenen 1,2 Millionen Euro werden für Vorhaben nicht mehr genehmigt werden, die Investitionen für die Zukunft sind bei NULL angekommen. Auch der Kittelscherz in dieser Ausgabe bleibt das nicht verborgen.

Details zu dieser Thematik erhalten Sie ausführlich am Donnerstag 07. April 2005 um 20.00 Uhr in der Sickingerhalle bei einem Bürgerinformationsabend.

An diesem Wochenende steht die Kerb vor der Tür!
Ein alljährlicher Höhepunkt in unserer Gemeinde, den wir fröhlich feiern sollten. Es wird ein breites Programm geboten, an dem jeder auf seine Kosten kommen kann - wenn er denn will.

Vergessen wollen wir einfach mal die Probleme, die jeder von uns hat und uns in geselliger Runde in den Straußwirtschaften, bei den Veranstaltungen des TVK in der Turnhalle oder auf dem Kerbeplatz einfinden.

Eine Tradition aus jüngerer Zeit findet in diesem Jahr ihre Fortsetzung:

AM RÖMER. Am Freitag, 01.04 um 18.00 Uhr wird dort in diesem Jahr ein Baum gepflanzt. Spender dieses Baumes ist der Köngerner Carneval Club. Eine Tradition bleibt eine Tradition, nur der Ort des Geschehens ändert sich, so wie der Lauf der Welt immer wieder Änderungen unterworfen ist.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine vergnügliche und hoffentlich sonnige Kerb im schönen Köngernheim.

EIN DORF LEBT BEI SEINEN FESTEN!

Ihre **Jutta Hoff**

1. Vorsitzende
kreative liste KÖNGERMHEIM



Termine:

1.-5. April

Köngerner Kerb

Sa. 3. April 10:30 Uhr

Okum. Gottesdienst zur Kerb

Do. 7. April 20 Uhr; Sickingerhalle

Bürgerinformationsabend

8.-10. April

Nachkerb

Sonntag 1. Mai, Sickingerhalle

KLK Maifest an der Sickingerhalle

Do. 5. Mai

Helferfest der Gemeinde, KCC und TVK

Termine der UNTERMÜHLE:

Sa. / So. 16. - 17. April:

Erdinger- Frühlingsfest

Sa. 30. April

"Tanz in den Mai"

Do. 05. Mai:

"Himmelfahrt" mit Live Musik von "Two 4 you"

So. 08. Mai:

Muttertagsbrunch

So. 05. Juni

Biergarten Live Musik von "Two 4 you"

Installation am Römer



Rhein Hessische Weinkönigin Kathrin Hammen wird mit einer "Krone" geehrt.

So gewinnt unser Dorfmittelpunkt wieder an Attraktivität. Anstelle der sonst üblichen Hinweisschilder an den Ortseingängen, entschloss man sich, den frei gewordenen Platz am Römer zu "krönen".

Viele Helfer und Spender ermöglichten dieses kleine Kunstwerk:

Familie Hammen und Dieter Mahn mit der Herrichtung des Geländes.

Schlosserei Jost mit Wilfried, Eike und Jakob Jost erstellten die Krone nach einer Gestaltung von Usch Quednau.

Die finanzielle Last teilten sich der Bauernverein Köngernheim, die Gemeinde Köngernheim, die Spendensammlung unserer Orstbürgermeisterin anlässlich des Weihnachtsmarktes sowie die Kreative Liste Köngernheim.

Aktuelles:

Der Spielplatz am Osterberg wird in Kürze mit neuem Sand ausgestattet. Der Sand muß hinsichtlich seinem Verschmutzungsgrad regelmäßig überprüft und ggfs. ausgetauscht werden. Der Auftrag hierzu wurde bereits erteilt.

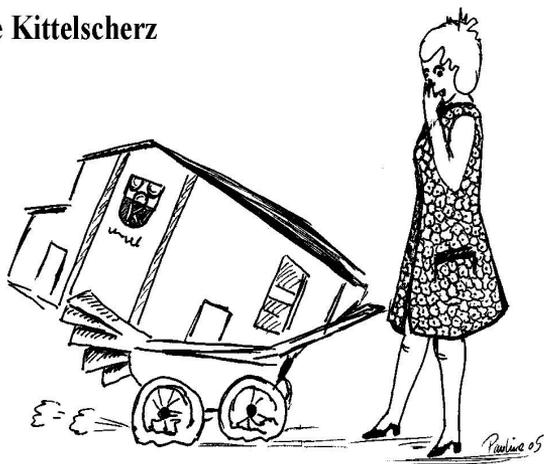
Im Rahmen der 600h Aktion wird die KLK anschließend für die farbliche Wiederbelebung sorgen.

SPD Fraktion lehnt Haushalt ab !

1. **Haushalt 2005:** Die Ortsbürgermeisterin Jutta Hoff stellte, unterstützt durch vorbereitete Schaubilder, die Situation der Gemeindefinanzen sehr anschaulich dar.

Im Verwaltungshaushalt werde sich voraussichtlich ein Fehlbedarf von 133.270,00 Euro einstellen. Die Gemeinde werde wohl zukünftig Bedarfszuweisungen beantragen müssen. Um eine ansonsten drohende Zwangsverwaltung, die eine drastische Einschränkung der Entscheidungsfreiheit zur Folge hätte, zu vermeiden, war es u.a. unumgänglich, den Vorgaben der Kommunalaufsicht nachzukommen und die **Grundsteuer A** sowie die **Gewerbsteuer** den geforderten Ansätzen anzupassen.

Die Kittelscherz



Alimente: Wer mir eine Halle macht, der muß sie auch bezahlen !

Mit 12 Ja-Stimmen wurde nach eingehender Beratung die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das 2005 genehmigt. Die **SPD-Fraktion stimmte mit Nein**. Die schlechte Lage der Gemeindefinanzen ist maßgeblich durch die großen Finanzierungslücken im Zusammenhang mit dem Bau der Gemeindehalle verursacht worden. Schade, dass sich diejenigen, die seinerzeit mitverantwortlich waren, heute mit ihren Nein-Stimmen nicht mehr dieser Verantwortung stellen.

2. Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, an dem Landeswettbewerb **"Unser Dorf soll schöner werden - unser Dorf hat Zukunft"** teilzunehmen.

3. Nach § 33 Abs. 2 GemO wurde der Gemeinderat davon unterrichtet, dass im Kalenderjahr 2004 keine Verträge zwischen der Ortsgemeinde Köngernheim und Mitgliedern des Gemeinderates und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten der Verbandsgemeindeverwaltung Nierstein-Oppenheim abgeschlossen wurden.

4. Jutta Hoff informiert über eine Eilentscheidung zur Auftragserteilung für Grundreini-gungsarbeiten im **Kindergarten**.

5. Das gemeindeeigene Gelände an der Sickingenhalle wurde durch einstimmigen Beschluss (nunmehr offiziell) als **Spielfläche ausgewiesen**. Damit wurde die Grundlage für eine nachhaltige Verbesserung der Fläche geschaffen. Die Ortsbürgermeisterin stellte einen Entwurf der Architektin Ingrid Willenbrink (Köngernheim) für die Ausgestaltung der

Spielfläche vor. Die erste Anschaffung soll eine Metallschaukel sein (Kosten ca. 670 Euro), deren Erwerb einstimmig beschlossen wurde. Die Bepflanzung der Grünflächen kann weitgehend in Eigenleistung erfolgen. Die Gemeinde freut sich über Pflanzenspenden.

6. Der Gemeinderat beschloss auf Antrag der SPD-Fraktion einstimmig, den **Knotenpunkt L 425 / B 420** im Osten Köngernheims in einen Kreisel umzuwandeln. Die Verbandsgemeinde wird beauftragt, in die Prüfung einzusteigen und die Planung voranzutreiben.

7. Auf Antrag der KLK-Fraktion fasste der Rat einstimmig den Beschluss, die Überplanung des **Friedhofgeländes** als Diplomarbeit auszuschreiben.

8. Der **Endausbau der Straße "Im Wiesengrund"** Baugebiet "Auf der Irr" soll möglichst bis zum Sommer 2005 fertig gestellt sein. Einstimmig wurde dies beschlossen.

9. Nach Empfehlung des Bau-, Verkehrs- und Liegenschafts-ausschusses ist die Verlegung der **Glascontainer** dringend erforderlich. Der Standort soll auf eine noch zu erwerbende Grundstücksfläche verlegt werden. Eine Beteiligung an den Kosten für die Herrichtung und Befestigung der Fläche durch

die Firma, die die Container stellt, sowie die Möglichkeit dieser Umsetzung mit den zuständigen Behörden wird geprüft.

10. Unter "Mitteilungen" dankte die Ortsbürgermeisterin zunächst den vielen Helfern der **Veranstaltung ZAZZ** und informierte über die Aufstellung diverser Schilder (Halteverbot Oppenheimer Straße, Achtung Bushaltestelle) in Köngernheim und wies besonders auf das Schild der Weinkönigin hin.

Ebenso wurde informiert, dass derzeit eine Homepage der Ortsgemeinde Köngernheim erstellt wird.

Im Hinblick auf eine **Tempo 30 Zone** in Teilbereichen der Gaustraße wurde Anfang Januar eine Verkehrszählung und -messung seitens des Landesbetriebes Straßen und Verkehr durchgeführt.

Leider kam es auch wieder zu Vandalismusschäden (Schaukasten am Römer, Verkehrsschilder) in Köngernheim.

Jutta Hoff berichtete über die Kontaktaufnahme von Windkraftbetreibern mit der Ortsgemeinde zwecks Erwerb von Flächen für die Errichtung von Windkraftanlagen sowie über die Diskussion zur Anschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage in Kooperation mit anderen Ortsgemeinden.

R. Kurti, Fraktionssprecher klk

Warum es zur Erhöhung der Grundsteuer A und Gewerbesteuer kam !

Bereits der Bewilligungsbescheid im Jahr 2001 zum Bau der Sickingenhalle enthielt die klare Aussage, es müsse gewährleistet sein, dass der Haushalt der Ortsgemeinde Köngernheim trotz der zusätzlichen Belastung durch die Sickingenhalle auch in Zukunft ausgeglichen sein wird. Sollte sich abzeichnen, dass der Haushaltsausgleich gefährdet ist (dies ist der Fall) ist eine Erhöhung der Realsteuerhebesätze (Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer) geboten. Ferner war dem Bewilligungsbescheid zu entnehmen, dass der Zuweisungsantrag nur nicht abgelehnt wurde, da die Planung bereits weit fortgeschritten war. Ferner wurden die erwarteten Verkaufserlöse (die stehen zum Teile heute noch aus) und der erwartete Einwohnerzuwachs auf über 1.500 Einwohner vorausgesetzt.

Seitens des Innenministeriums sind Mindesthebesätze für Kommunen mit nicht ausgeglichenen Haushalten vorgegeben. Da Köngernheim bisher im Bereich der Grundsteuer A und der Gewerbesteuer 20 Punkte unter dieser Vorgabe lag, mussten diese Sätze jetzt leider angepasst werden. Im Bereich der Grundsteuer B liegt Köngernheim im Soll. Hätte sich der Gemeinderat gegen diese Notwendigkeit ausgesprochen, könnten wir als Ortsgemeinde in naher Zukunft keinen Antrag auf die so genannte "Bedarfszuweisung" stellen. Auf diese Bedarfszuweisung des Landes werden wir in Zukunft angewiesen sein, um nicht zahlungsunfähig bzw. zwangsverwaltet zu werden.

Die Ortsgemeinde Köngernheim ist in Zukunft fast nicht mehr in der Lage, ohne zusätzliche Kassenkredite (vergleichbar mit Ihrem Kontokorrentkredit) und einer Bedarfszuweisung des Landes, ihre Pflichtaufgaben zu erfüllen. Dass es um die Finanzen unserer Ortsgemeinde so schlimm bestellt ist, hätten wir uns in diesem Ausmaß auch nicht vorgestellt.

Doch nur lamentieren ändert nichts, wir müssen handeln und wenigstens die vom Ministerium aufgestellten Spielregeln einhalten.

Wer unserer Haushaltsatzung seine Zustimmung verweigert, ist entweder ein Opportunist mit Blick auf die Wahl in 2009 oder hat die Spielregeln der Kommunalfinanzen immer noch nicht verstanden.

J. Hoff, Ortsbürgermeisterin

Impressum:

"DE KINGERUMER" eine Bürgerinformation der kreativen liste KÖNGERNHEIM e.V.
 Registergericht Amtsgericht Mainz
 Eingetragener Verein Register-Nr. 90 VR 3630

1. Vorsitzende

Jutta Hoff, An der Selz 11
 55278 Köngernheim Telefon: 06737/809176

Redaktion:

Jutta Wahl, Köngernheim
 Im Wiesengrund 13, Tel.: 06737 - 1047
 Horst Grode, Köngernheim,
 Am Schulzehnten 15, Tel.: 06737 - 8420
 V.i.S.d.P: Jutta Hoff / Auflage 520 Stück



Der neue Vorstand der kreativen liste KÖNGERNHEIM

Bei der Mitgliederversammlung der kreativen liste Köngernheim Anfang März standen Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Zunächst jedoch ließ die Vorsitzende Jutta Hoff in ihrem Jahresbericht das erfolgreiche Jahr 2004 Revue passieren. Nicht nur die Themen Kommunalwahl sondern auch erfolgreiche Jugendarbeit, Arbeiten für das Dorfbild und ein breites Engagement der kreativen Mitglieder über die Politik hinaus wurden hervorgehoben.

Der Kassenbericht von Stefan Schuck gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr. Die Kassenprüfer Siggie Eisenbach und Stefan Pffor bescheinigten Stefan Schuck eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes, was auch einstimmig erfolgte.

Rüdiger Kurti wurde zum Wahlleiter gewählt und bei der Neuwahl des Vorstandes konnte die kreativen liste aus der sehr dicken Personaldecke schöpfen. Wiederrum war es möglich für den Vorstand 10 Beisitzer aus 11 Kandidaten zu wählen.

Stefan Schuck stand als Kassierer nicht mehr zur Verfügung, ebenso Sabine Stauss als Schriftführerin, da beide andere sehr zeitintensive Aufgaben übernommen haben.

Als neuer Schriftführer wurde Siggie Eisenbach und zum Kassierer Stefan Pffor einstimmig gewählt. Weiterhin einstimmig in ihrem Amt bestätigt wurden die 1. Vorsitzende Jutta Hoff und der 2. Vorsitzende Bernhard Hammer, die die bisher sehr erfolgreiche Arbeit der kreativen liste KÖNGERNHEIM fortsetzen werden.

Als Beisitzer wurden gewählt:

Maria Horter, Muna Lauterbach, Martine Schildmann, Jutta Wahl, Barbara Wohlmut, Andreas Bender, Horst Grode, Claus Hofe, Nik Lauterbach, Thomas Wohlmut.

Damit steht der kreativen liste KÖNGERNHEIM wieder ein engagierter Vorstand zur Verfügung, um die kommenden Aufgaben im politischen Leben der Ortsgemeinde zu gestalten.

Der Jugendraum besteht mittlerweile seit Oktober 2004 und hat großen Erfolg bei den Jugendlichen von Köngernheim erzielt.

Von den gesammelten Spenden wurde für den Jugendraum ein neuer Tischfußball gekauft, worüber wir sehr dankbar sind. Der Raum bietet eine attraktive Lösung für die Freizeitgestaltung. Mit Stolz können wir mittlerweile behaupten, dass Köngernheim nun, wie andere Ortschaften auch, einen Treff für Jugendliche hat.

Wir haben offiziell jeden Freitag für Jugendliche zwischen 14-18 Jahren von 19.30 bis 23.00 Uhr geöffnet. Wir würden uns aber auch über jüngeren Zuwachs sehr freuen. Dafür suchen wir allerdings aus Jugendschutzgründen erwachsene Aufsichtspersonen, die sich dazu bereit erklären, Freitagabend von ca. 17.00 bis 19.30 Uhr auf jüngere Jugendliche Acht zu geben.

Interessierte können sich gerne bei Jutta Wahl (Tel. -1047) oder Claus Hofe (Tel. 0162-560 2467) melden.

Johanna und Michael, Besucher des Jugendraumes

Senioren:

Frau Katharina Regner wurde am 5. März 2005 94 Jahre alt. Frau Regner lebt seit 3 Jahren im Seniorenheim Johanneshaus Nierstein.

Ortsbürgermeisterin Jutta Hoff besuchte sie anlässlich Ihres Geburtstages und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Heimatgemeinde Köngernheim.



KLK Info: Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz

Hausbesitzer und Mieter im Fadenkreuz der Behörden!

Der Gesetzgeber hat zur Bekämpfung der Schwarzarbeit eine weitere Verschärfung bzgl. Rechnungsstellung und Rechnungsaufbewahrung vorgenommen.

So sind ab 2005 im Bundesgebiet mehrere Tausend Zollfahnder unterwegs, deren Aufgabe es ist, Baumaßnahmen (auch photographisch) zu dokumentieren. Mit diesen Informationen können die Finanzämter dann ganz gezielt bei Privatleuten und bei Unternehmern für jedes Einzelgewerk die Rechnungen anfordern und prüfen. Gegebenenfalls werden drastische Strafen verhängt. Folgendes muss daher zukünftig beachtet werden:

1. Leistungen an Grundstücken

Der Begriff der "steuerpflichtigen Werklieferung oder sonstiger Leistungen im Zusammenhang mit einem Grundstück" umfasst alle Bauarbeiten sowie alle Leistungen, die der Erschließung von

Grundstücken oder Vorbereitung von Bauleistungen dienen. Dazu gehören u. a. auch die Überlassung von Baugeräten (z. B. Betonpumpe, Material- und Bauschuttcontainer, Toilettenhäuschen), Gerüstbau, Gebäudereinigung, die notarielle Beurkundung bei Grundstückskäufen und Maklerleistungen.

Ausdrücklich ausgenommen werden dagegen Rechnungen von Immobilienanzeigen und Rechts- u. Steuerberatung in Grundstücksachen.

2. Rechnungserstellungspflicht

Der leistende Handwerker ist verpflichtet, innerhalb von 6 Monaten nach Ausführung der Leistung eine Rechnung auszustellen. Die Verletzung dieser Vorschrift ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße bis zu 5.000,- € (je Rechnung) geahndet werden kann.

Zu den bisherigen Angaben in Rechnungen hat der Handwerker ausdrücklich auf die Aufbewahrungspflicht in der Rechnung hinzuweisen.

3. Aufbewahrungspflicht

Privatpersonen, die eine Handwerksleistung in Anspruch nehmen, sind verpflichtet, die Rechnung, einen Zahlungsbeleg oder eine andere beweiskräftige Unterlage 2 Jahre aufzubewahren. Die 2-Jahresfrist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die Rechnung gestellt wurde.

Betroffen hiervon sind nicht nur die Hauseigentümer, sondern auch Mieter, die einen Handwerker beauftragen!

Der vorsätzliche oder leichtfertige Verstoß gegen die Aufbewahrungspflicht ist eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße bis zu 500,- € geahndet werden.

Wer für eine bezogene Handwerkerleistung (auch bei Renovierungen) keine Rechnung vorlegen kann, muss sich u. U. zudem noch als Auftraggeber von Schwarzarbeitern verantworten. "Vater Staat" wird zukünftig immer weniger Spaß verstehen.

Bernhard Hammer, Steuerberater

Öffnungszeiten zur Kerb:
Freitag: ab 17 Uhr
Samstag: ab 17 Uhr
Sonntag:
Frühschoppen ab 10 Uhr
Mittagstisch ab 11:30 Uhr
Montag: 17 Uhr Kerbeausklang

Zur Nachkerb:
Freitag und Samstag ab 17 Uhr
Sonntag ab 16 Uhr



**An allen Tagen: Bier vom Faß, Kerbespeisen warm u. kalt
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Weimer, Neugasse 8**

Feiern Sie Kerb beim TV-Köngernheim



**Freitag 1. April 20 Uhr
Country & Rock 'n Roll
Live Band**

ü30 Party

**Samstag 2. April 20 Uhr
Musik der 70er, 80er
bis heute !**

**Montag 4. April ab 17 Uhr
Traditionelles Leberknödelessen**

Bitte um Bit

Mit freundlicher Unterstützung: Getränke-Vertrieb
Mühleck, Fam. Falkenhain Köngernheim
Tel. 06737-809755 Mobil: 0172-6122731

In der Turnhalle des TV-Köngernheim

Weingut Dietz



**Bahnhofstraße 2
55278 Köngernheim
Tel. & Fax 06737-1735**

Freitag ab 17:00 Uhr Kerbeaufakt
Samstag ab 17:00 Uhr geöffnet
Sonntag ab 10:30 Uhr Frühschoppen
ab 11:30 Uhr Mittagstisch
Montag ab 17:00 Uhr Kerbeausklang.



WEINGUT PETER HAMMEN

**RÖMER 2 • 55278 KÖNGERNHEIM
Telefon (06737) 250**

Unsere Öffnungszeiten zur Kerb 2005

Freitag und Samstag ab 17:00 Uhr

Sonntag: Frühschoppen ab 10:00 Uhr
11:00 bis 14:00 Uhr Mittagstisch
- durchgehend warme Küche -

Montag ab 17:00 Uhr
Zur Nachkerb geöffnet

Freiw. Feuerwehr Köngernheim und Förderverein St. Florian e.V.

laden ein zu:

BIER vom Faß und Kerbe-Imbiß

Sonntag 2. April ab 15 Uhr
Montag 4. April ab 15 Uhr

Kerbeausklang:
Dienstag 5. April ab 15 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am
Feuerwehrhaus

Die evangelische Kirchengemeinde lädt ein:

Kaffee und Kuchen
Sonntag ab 14:30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus
am Kerbeplatz